

AStA-Sitzung 31.10.2012, 10:00-12:00 und 16:00 -18:00

TOP 0: Beschluss über Protokolle

Die Protokolle vom 17.10.2012 und vom 24.10.2012 wurden beschlossen.

TOP1: Berichte aus den Referaten

Referate haben berichtet.

TOP4 (vorgezogen): Besuch von Mitveranstalter einer Atomkraft-Wanderausstellung

Mitveranstalter besucht den AStA, verteilt Infomaterial und führt sein Anliegen aus: eine Ausstellung vom 22.11. bis zum 02.12. im Paradox. Der AStA wird um finanzielle Unterstützung bzgl. der Raummiete / Kopien von Flyern etc., sowie Hilfe beim Aufmerksammachung auf die Veranstaltung gebeten. Begründung: politische Bildung (auch) für Studierende.

Der AStA berät sich über mögliche Förderung:

Es wird vermerkt, dass studentischer Bezug durchaus vorhanden ist und die Aktion somit unterstützenswert ist. Es wird andererseits argumentiert, dass die Veranstaltung nicht uni-zentriert und der studentische Bezug anzweifelbar ist.

Antrag 1: Wer möchte diesem Kollektiv durch Flyerdruckkostenübernahme helfen?

Einstimmig angenommen.

Antrag 2:

Wer ist des Weiteren dafür, das Kollektiv mit zusätzlichen 100€ zu unterstützen?

Mit 6 Ja- und 3 Nein-Stimmen angenommen.

TOP2: Finanzanträge

Obsolet, da es keine weiteren Finanzanträge gibt.

TOP3: CDs aus CD-Projekt

Im vorletzten AStA wurde vereinbart, ein CD-Projekt zu unterstützen. Dabei ging es um finanzielle und organisatorische Abwicklung. Dieses hat nicht den erwarteten Erfolg erreicht und nun sind viele CDs übrig.

Antrag: Da der AStA keine Verwendung für die CDs hat, wird nach interessierten Abnehmer*innen (erst Musiker*innen, dann Kunst-Stuga und anschließend sonstige Interessierte) gesucht, denen diese geschenkt werden. Sollte sich niemand finden, wird weggeschmissen.

Einstimmig angenommen.

TOP5: Studentisches Pressekonzept

Zwei Probleme wurden herausgearbeitet:

- 1) Finanzierung
- 2) Inhaltliche Regeln

Die Entscheidung zum Pressekonzept wird vertagt.

TOP6: Junge Union will ASten abschaffen--> PM?

Pressemitteilung? Ja/Nein?

Vorschlag: keine PM, um der Debatte keine Befuerung zu geben!

Bei zwei Enthaltungen mehrheitlich angenommen

TOP7: Kunstkürzungen--> PM?

Soll eine Pressemitteilung zu den Kürzungen im Kunstbereich rausgegeben werde?

Optimal wäre eine PM zum 01. November, dem Beginn der Förderung durch die Exzellenzinitiative.!

--> Jan G. kümmert sich darum, dass die PM auf den Weg gebracht wird.

=====> Einstimmige Zustimmung

Zwischenbesuch: Zwei Antragsteller möchten Poster und Flyer für eine Party auf der AStA-Etage aufhängen oder verteilen.

Da die Party eindeutig kommerziell ist, wird es abgelehnt, dass auf der AStA-Etage dafür geworben wird. Es wird empfohlen, das Plakat auf der Treppe in der Glashalle aufzuhängen

TOP 8: Schaukasten laut SR-Beschluss

Christopher kümmert sich bis zur nächsten AStA Sitzung um mögliche Orte für die Kästen und macht einen Termin mit dem Dezernat 4 für eine Begehung, in der nächsten AStA Sitzung wird abermals beraten.

TOP 9: Sauberkeit

Chrissy mahnt an, dass das Büro mal wieder viel zu dreckig/unordentlich ist und sich nur zwei Menschen verpflichtet fühlen, diesen Zustand zu beheben.

-Es soll einen Putzplan geben, an dem sich ALLE beteiligen, jeweils zwei Personen sollen einmal die Woche das Büro aufräumen. Dafür wird ein Pad erstellt.

Mehrheitlich angenommen.

Jede_r muss sich einmal eintragen, wobei die Flexibilität gewährleistet sein muss.

TOP 10: AK-Neugründungen

Chrissi ruft dazu auf, sich an ihren neuen AKs zu den Themen "Auslaufende Studiengänge" und "Anwesenheitspflicht" zu beteiligen.

TOP 11: HSG Antrag

Pakistan Student Association @ Uni Bremen (PSA)

--> Antrag annehmen?

Einstimmig angenommen.

TOP 12: Klausurtagung - aktueller Planungsstand

Ein Ort muss gefunden werden.

--> Vorschlag: ESG. Nachteil: es wäre in Bremen, es müssten sich alle "verpflichten" (Macht, Zwang, Faschismus!!!!), dort auch zu schlafen und nicht dauernd alle nach Hause fahren, wann sie Lust haben!

Jan C. kümmert sich darum, dass wir entweder bei der ESG oder bei einer Partner-ESG in Semesterticketreichweite unterkommen

TOP 13: Brunch Végétalienne - aktueller Planungsstand

Aufruf zur Unterstützung und zum Mitmachen durch das Referat für Campusleben

TOP 14: Aschenbecher auf dem Boulevard

Das Referat für Campusleben fragt beim Dezernat 4 an, ob es auf dem Boulevard noch welche geben soll.

TOP 15: Günther Beckstein kommt an die Uni

Die Referate für Kritische Wissenschaft und Campusleben kümmern sich darum, Gegenaktionen vorzubereiten.